

[Die Russen enteignen Immobilien in Sjewjerodonezk - Regionale Militärverwaltung](#)

01.11.2023

Die Invasoren fahren fort, die Bevölkerung des besetzten Sjewjerodonezk in der Region Luhansk auszurauben. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, Artem Lyssohor.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Invasoren fahren fort, die Bevölkerung des besetzten Sjewjerodonezk in der Region Luhansk auszurauben. Dies berichtete der Leiter der regionalen Militärverwaltung von Luhansk, Artem Lyssohor.

„In Sjewjerodonezk geht die Enteignung von Immobilien durch die Russen weiter. Die „Besatzungsverwaltung“ der Stadt hat eine Bekanntmachung verteilt, in der die Eigentümer von gewerblichen Einrichtungen und Immobilien auf dem Gebiet der Gemeinde aufgefordert werden, das Vorhandensein von Dokumenten zu bestätigen, nach denen dieses Eigentum ihnen gehört. Diese Bekanntmachungen werden einfach an Masten geklebt. Das ist sehr praktisch – wenn Sie sich bis zu einer bestimmten Frist nicht gemeldet haben, verlieren Sie Ihr Eigentum am nächsten Morgen“, schreibt der Leiter der regionalen Militärverwaltung.

Lyssohor fügt hinzu, dass es in der Stadt seit vielen Monaten keine mobile Kommunikation und kein Internet gibt.

„Eine echte Sowjettschina. Nur Licht und Fernsehen ist nicht jedermanns Sache. Etwas mehr oder weniger operativ zu lernen, ist extrem schwierig. Ganz zu schweigen von den Bewohnern des Nordens in der Besatzung, die bis zuletzt auf die Wiederherstellung des Heizungssystems hofften, aber am Vorabend des kalten Wetters so weit wie möglich weggingen“, heißt es in der Nachricht von Lyssohor.

Zuvor hatte das Zentrum für Nationalen Widerstand berichtet, dass die „kadyrovtsy“ die Kontrolle über den besetzten Donbass übernehmen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 241

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.